



2019 Riesling Smaragd "Vision" - Högl

Der Spitzer Geradlinigkeit wird hier mit Loibner Opulenz gekontert. Die warmen, tiefgründigen Böden transportieren neben den klassischen Steinobstnoten auch noch exotische Aromen in die Nase. Beide kombinieren sich zu einem einladenden und konzentrierten Riesling, mit einer prägenden aber doch weichen Säure, die dem Wein Struktur und Richtung gibt.

Falstaff: "Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feiner Pfirsichtouch unterlegt mit Zitruszesten, Blütenhonig, weiße Tropenfrucht. Saftig, fruchtsüß, elegant, lebendige Säurestruktur, engmaschig, feinwürzig, Steinobstnoten im Abgang, sicheres Potenzial."



Högl, Josef

Das Weingut mit einer Weingartenfläche von rund 7 Hektar liegt im Spitzergraben, einem Seitental des Donautals. Ein großer Teil der Weingärten sind Terrassenlagen im Spitzer Graben, ergänzt durch Flächen in Dürnstein und Loiben. Högl's Riede Schön umfasst 57 Terrassen, etwa die Hälfte wurde in den letzten zehn Jahren erworben, Steinmauern neu errichtet und bepflanzt. Josef Högl liebt die Herausforderung, an die Grenze des handwerklich Möglichen zu gehen, genaue Kenntnis des Kleinklimas macht es möglich, jede Lage in der besten Reife zu ernten. Seine vielen Terrassen sind wie ein Musiker in einem Orchester, jede eigenständig, doch richtig vereint ergeben sie präzise, vielschichtige Weine.

ÖSTERREICH

Wachau

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse. Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“-Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.